Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Drei schöne Lieder

[Deutschland], [1860]

Landesbibliothek Oldenburg

Signatur: RA: SPR XIII 4 C 2 D: 1,7

Farbkarte

urn:nbn:de:gbv:45:1-1093243

Visual Library

ädchen in Deutschland sind
Und bist du entschlossen
mm dir ein Mädchen aus
Es wird dir gewiß nicht
mir vor allen am besten
chen allein, Ja Hannchen,
Hannchen, süß Hannchen,
mein Hannchen allein.

Zweite.

doch die Liebe, die Liebe
Wer sie nur fühlen kann,
gern mit an: Es ist doch
so wunderfüß, es ist doch
e so süß.

g und Wehmuth, sie ja-
lut durch alle Pulse mit
rastlos von Ort zu Ort
t und fort. Es ist doch
e so süß.

g bringt Kummer, so
arme Herz; raubet den
Freud' für den Schmerz.
nicht immer seyn in sol-
ein; Es ist doch die Lie-
üß.

Farbkarte #13 B.I.G.
Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Landesbibliothek Oldenburg

VIII

Drei schöne neue Lieder.

1. Es ging ein Bauermädchen.
2. Der betrogene Ehestand.
3. Nord oder Süd.

Das Erste.

Es ging ein Bauermädchen in die Stadt,
Die Aepfel zu verkaufen hat,
Sie lief die Straß' wohl auf und ab,
Und schrie: wer kauft mir Aepfel ab.
Trala, trala, trala.

Er sprach: komm du mit in mein Haus,
Ich zahl dir deine Aepfel aus,
Bist du vielleicht nach meinem Sinn,
Ach Mädchen komm ins Haus mit rin.
Trala, trala, trala.

Jetzt läßt der Herr mein' Aepfel stehn,
Ich thu den Vogel schon verstehn,
Die Aepfel, die dem Herrn gefall'n,
Die sind in meinem Korbe nicht.
Trala, trala, trala.

Ihr Mädchen, nehmt Euch wohl in Acht,
Seht, was ein Korb mit Aepfel macht,
Die jungen Herren naschen gern,
Wohl an den jungen Mädchen gern.
Trala, trala, trala.

Landesbibliothek Oldenburg